

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Brandenburg an der Havel - FB IV Jugend, Soziales und Gesundheit

Postanschrift: Wiener Str. 1

Ort: Brandenburg an der Havel

NUTS-Code: DE401 Brandenburg an der Havel, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 14772

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): FB IV / FG 50

E-Mail: sozialamt@Stadt-Brandenburg.de

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.stadt-brandenburg.de>

I.2) **Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YDQDTCM/documents>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YDQDTCM>

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Betrieb und Bewachung Gemeinschaftsunterkunft Upstallstr. 13

Referenznummer der Bekanntmachung: SVBRB-50-2020-V01-50-EU

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

85320000 Dienstleistungen im Sozialwesen

II.1.3) **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Es wird der Betrieb und die Bewachung einer Gemeinschaftsunterkunft zur Unterbringung und Betreuung von max. 660 Personen, die dem Personenkreis nach § 4 Nr. 3 bis 8 LAufnG zuzuordnen sind ausgeschrieben.

Die ausgeschriebene Tätigkeit umfasst insbesondere Leistungen des Betreuungs-, Sozial- und

Integrationsmanagements, des Unterbringungsmanagements sowie der Bewachung dieser Unterkunft für den Zeitraum vom 01.06.2021 bis 31.05.2023.

Die Unterkunft befindet sich in der Stadt Brandenburg an der Havel

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

Angebote sind möglich für alle Lose

Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können: 2

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Betriebsführung

Los-Nr.: 1

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

85320000 Dienstleistungen im Sozialwesen

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE401 Brandenburg an der Havel, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung:

Gemeinschaftsunterkunft Upstallstr. 13 14772 Brandenburg an der Havel

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Die ausgeschriebene Tätigkeit umfasst insbesondere Leistungen des Betreuungs-, Sozial- und Integrationsmanagements und des Unterbringungsmanagements. Die Unterbringung erfolgt im Rahmen der öffentlich-rechtlichen Unterbringung von Flüchtlingen. Der Schwerpunkt der zu erbringenden Leistung liegt in der individuellen sozialen Betreuung und Integration. Zur Sicherstellung eines problem- und bedarfsgerechten Beratungs- und Unterstützungsangebots hat der AN eigene sozialpädagogische Fachkräfte einzusetzen.

Der AN hat eng mit den behördlichen Institutionen, den lokalen Anbietern der Kinder-,Jugend- und sozialen Arbeit sowie mit Ehren-amtlichen zusammenzuarbeiten.

Daneben wird vom AN eine konsequente und angemessene sparsame Bewirtschaftung der Einrichtung gefordert. Neben der Unterbringungs-organisation sowie den zuvor benannten Pflichten gehört hierzu insbesondere die Verantwortung für Sauberkeit, Sicherheit und die Sicherstellung des wirtschaftlichen Umgangs mit den bereitgestellten

Medien wie Wasser, Strom, Heizung.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Betreiberkonzept / Gewichtung: 50

Preis - Gewichtung: 50

II.2.6) **Geschätzter Wert**

Wert ohne MwSt.: 1 200 000.00 EUR

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/06/2021

Ende: 31/05/2023

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Die Angaben zu den Unterkriterien zum Betreiberkonzept finden sie unter Punkt 1.6 der Leistungsbeschreibung.

II.2) **Beschreibung**

II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Bewachung

Los-Nr.: 2

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

79713000 Bewachungsdienste

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE401 Brandenburg an der Havel, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung:

Gemeinschaftsunterkunft Upstallstr. 13 14772 Brandenburg an der Havel

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Es wird die Bewachung der GU für den Zeitraum vom 01.06.2021 bis 31.05.2023 ausgeschrieben.

Die GU besteht aus drei freistehenden, fünfstöckigen Blöcken und einem Pförtnerhaus. Derzeit werden 2 der 3 Blöcke zur Unterbringung und Betreuung von Asylbewerbern genutzt. In jedem Block können bis zu 330 Personen wohnen und betreut werden. Derzeit sind die Platzkapazitäten nicht ausgeschöpft. Der 3. Hausblock wird derzeit nicht genutzt und soll erst bei Bedarf aufgrund steigender Zuweisungs-zahlen in Betrieb genommen werden.

Das Wachpersonal übernimmt in der GU allgemeine Überwachungs-, Sicherungs- und Kontrollaufgaben.

Das Objekt und die genutzten Wohnblöcke sind von außen und innen gegen unbefugtes Eindringen, Angriffe, Anschläge und Konflikt-situationen durch 7 Tage je Woche und 24 Stunden je Tag anwesendes und entsprechend qualifiziertes / zertifiziertes Personal zu schützen.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Bewachungskonzept / Gewichtung: 30

Preis - Gewichtung: 70

II.2.6) **Geschätzter Wert**

Wert ohne MwSt.: 1 920 000.00 EUR

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/06/2021

Ende: 31/05/2023

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Die näheren Angaben zu den Zuschlagskriterien entnehmen sie Punkt 1.6 der Leistungsbeschreibung zu Los 2.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**III.1) Teilnahmebedingungen****III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) und zum Nachweis der Eignung hat der Bieter mit dem Angebot die unterzeichnete Eigenerklärung einzureichen.

Im Bereich der Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister betrifft dies:

Eintragung im Berufs- oder Handelsregister gemäß § 44 Abs. 1 VgV, die nicht älter als 1 Jahr ist

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

E1 Eigenerklärung (Formblatt V008)

E3 Unternehmensdarstellung incl. Umsatzkennzahlen (Formblatt V007)

E5 Bietergemeinschaft (Formblatt V016) nur LOS 1

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

E1 Eigenerklärung (Formblatt V008)

E2 Eigenerklärung zum Personaleinsatz

E4 Referenzen (Formblatt V009)

E5 Bietergemeinschaft (Formblatt V016) (nur LOS 1)

E6 Nachunternehmereinsatz (Formblatt V013) (nur LOS 1)

III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**III.2) Bedingungen für den Auftrag****III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand****III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:****III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal****Abschnitt IV: Verfahren****IV.1) Beschreibung****IV.1.1) Verfahrensart**

Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs****IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion****IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

- IV.2) **Verwaltungsangaben**
- IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**
- IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**
Tag: 21/09/2020
Ortszeit: 10:30
- IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**
- IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**
Deutsch
- IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**
Das Angebot muss gültig bleiben bis: 11/01/2021
- IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**
Tag: 21/09/2020
Ortszeit: 10:30

Abschnitt VI: Weitere Angaben

- VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein
- VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**
Aufträge werden elektronisch erteilt
Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert
Die Zahlung erfolgt elektronisch
- VI.3) **Zusätzliche Angaben:**
1) Fragen zu den Vergabeunterlagen und zum Auftragsgegenstand können bis spätestens zum 14.09.2020 über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes gestellt werden.
Fragen sind ausnahmslos über den genannten Kommunikationsweg zu stellen und werden nur auf diesem Weg beantwortet. Bieter sind eigenständig dafür verantwortlich, sich im Kommunikationsbereich über gegebene Antworten und Hinweise des Auftraggebers zu informieren.
2) Es wird darauf hingewiesen, dass der Auftraggeber eine Abfrage gemäß § 12 BbgVergG über Eintragungen in der Sperrliste und gemäß § 19 Mindestlohngesetz ein Gewerbezentralregisterauszug anfordern wird.
Die Vordrucke V014_Nachunternehmererklärung und V015_Nachunternehmervereinbarung BbgVergG (falls zutreffend) müssen erst nach Aufforderung des Auftraggebers eingereicht werden, außer im Fall der Eignungsleihe, insbesondere wenn dadurch die fehlenden Eignung des Bieters insoweit ergänzt wird.
Bekanntmachungs-ID: CXP9YDQDTCM
- VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**
- VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**
Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg
Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107
Ort: Potsdam
Postleitzahl: 14473
Land: Deutschland
Telefon: +49 331866-1610
Fax: +49 331866-1652
Internet-Adresse: <http://www.mwe.brandenburg.de>
- VI.4.2) **Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Bei Verstößen gegen Vergabevorschriften kann auf Antrag ein Nachprüfungsverfahren bei der oben genannten Vergabekammer eingeleitet werden.

Voraussetzung für die Einlegung eines Nachprüfungsantrags ist das Vorliegen der Anforderungen des § 160 Abs. 3 GWB. In diesem Zusammenhang sind Verstöße gegen Vergabevorschriften, die der Antragsteller im Vergabeverfahren erkannt hat, innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis über den Vergaberechtsverstoß gegenüber der Vergabestelle zu rügen.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

Weiterhin dürfen bis zu dem Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sein.

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Ort: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land: Deutschland

Telefon: +49 331866-1610

Fax: +49 331866-1652

Internet-Adresse: <http://www.mwe.brandenburg.de>

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

07/08/2020